

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 254. Samstag den 28. October 1865.

Für die Monate November und December kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 20 fr. pränumerirt werden. Die Expedition.

## Bekanntmachung

Montag den 30. October l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Wittwe und Erben des Friedrich Adam Dör zu Wiesbaden ihre dahier belegenen Gebäude, als:

1. 2253 — 30 26 11 1000 a. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Anbau

50' lang 38' tief, b. ein zweistöckiger Hinterbau 41 1/2' lang

14' tief, c. eine zweistöckige Scheuer 36' lang 30' tief,

d. ein zweistöckiger Anbau an der Scheuer 12 1/2' lang 14' tief,

e. eine einstockige Remise 20' lang 12' tief,

f. ein Schweinstall 15' lang 8' tief, No. 231 des Brandcatasters und

g. Hofraum, belegen in der oberen Friedrichstraße

zwischen der Wittwe des Adam Zimmermann und Johann Philipp Blumer, und

2 2254 — 7 63 12 800 a. ein zweistöckiges Wohnhaus 63' lang

38' tief, No. 1209 des Brandcatasters und

b. Hofraum, belegen in der Faulbrunnenstraße zwischen

Heinrich Wilhelm König und Heinrich Sammelmann Wittwe,

in dem Rathhause dahier mit obervormundschaftlichem Consense freiwillig ver-

steigern. Wiesbaden, den 3. October 1865. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei

271 Westerbura.

## Gutsverpachtung.

Wegen eingelegten Nachgebots sollen Dienstag den 31. October Morgens

10 Uhr auf der Geschäftsstube der unterzeichneten Behörde 27 Morgen 68 Ruthen Domaniawiesen im District Gehren zwi-

schen Clarenthal und dem Chausseehaus, sodann 25 Morgen 95

Ruthen 76 Schuh Ackerland bei der Fasanerie gelegen, einer nochmaligen Verpachtung ausgesetzt werden.

Wiesbaden, den 25. October 1865. Herzogl. Nass. Receptur

247 Reichmann

### Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 30. October (nicht Donnerstag den 26. October) Vormittags 10 Uhr soll in dem hiesigen Rathhause eine Sammlung der schönsten japanesischen Holzschnitzwerke, in Spiegel- und Bilder-Rahmen zc. bestehend, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Die Sachen können am Tage der Versteigerung vorher angesehen werden.

Wiesbaden, den 21. October 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

17532

Coulin.

### Bekanntmachung.

Montag den 30. October, Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen im Schwalbacher Hof an der Emserstraße dahier verschiedene sehr gute Schlosserwerkzeuge, als Ambos, Schraubstöcke, Schneidzeuge, Hämmer, Feilen zc., sodann allerlei Hausgeräthe, in Tischen, Stühlen, Betten, Kommoden, Kanape, Küchengeräth zc. bestehend, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. October 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

17240

Coulin.

### Bekanntmachung.

Montag den 30. d. M. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Nicolaus Schmölder von Dieblich die nachbeschriebenen in hiesiger Gemarkung belegenen Grundstücke in dem hiesigen Rathhause auf die Dauer von 6 Jahren verpachten, als:

- 1) 89 Ruthen Acker „Kirschbaum“ 4. Gew. zw. Carl Wilhelm Anton Seiler und Ernst Pagenstecher Erben (No. 118 des Zumeßungsprotokolls).
- 2) 1 Morgen 91 Ruthen Acker „Rad“ 3. Gew. zw. Friedrich Stritter Wwe. Erben und Herzogl. Domäne (No. 197 des Zumeßungsprotokolls).
- 3) 84 Ruthen Acker „Unter Hollerborn“ 1. Gew. zw. Philipp Daniel Scheurer und Friedrich Ez (No. 348 des Zumeßungsprotokolls).
- 4) 2 Morgen 47 Ruthen Acker „Hainer“ 3. Gew. zw. Philipp und Carl Blum und Heinrich Ludwig Frehtag (No. 139 des Zumeßungsprotokolls).
- 5) 54 Ruthen 11 Schuh Wiese „Stedersloch“ 3. Gew. zw. Heinrich Carl Christian Burk und einem Weg (No. 97 des Zumeßungsprotokolls).

Wiesbaden, den 16. October 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

17077

Coulin.

### Bekanntmachung.

Mittwoch und Donnerstag den 1. und 2. November d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen im Gasthause zum Württemberger Hof, Kirchgasse 33 dahier, Bänder, Blumen, Kränze, Federn, Gürtel, Besatz-Verzierungen, Knöpfe, Borten, Treffen und Elzen zc. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. October 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

17752

Coulin.

### Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 2. November d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Herren Gebrüder Götz im Nassauer Hof dahier verschiedene Baumaterialien, als: Thüren, Fenster, Treppen, Bauholz, Bretter und eine Parthie Packfisten und Champagner-Körbe zc. gegen gleich baare Zahlung im Nassauer Hof versteigern.

Wiesbaden, den 27. October 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

17753

Coulin.

Glycerin-Seife à 9 kr. bei

17736

C. S. Schmittus.

Eine frische Sendung Gummischuhe in allen Nummern für Herren, Damen und Kinder angekommen bei

17746

F. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens, 4.

# Spiegel-Magazin.

Spiegel in großer Auswahl, ovale Rahmen in allen Größen, Läger in Gold- und Polituren, das Einrahmen von Oelgemälden, Kupferstichen zc., sowie alle in das Fach der Vergolderei einschlagende Artikel empfiehlt 10645 **F. Alsbach**, Vergolder, untere Webergasse 4 im Hofbau.

## Thee

in allen Sorten

von **J. E. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel**, Hoflieferant,

860

Webergasse im Hotel de Nassau.

**A. Brunnenwasser**, Langgasse 47,

vormals **A. Quersfeld**,

empfehlen sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

## Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen.

8445

**Frische Austern**

fortwährend bei

**C. Acker.**

17557

## Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

**G. W. Winter**, vorm. **August Roth**,

Webergasse 5.

864

Hutformen aller Art, Hutstoffe, Bänder, Blumen, Sammt, Sammtband, sowie alle in's Puffach einschlagende Artikel zu billigen Preisen, sodann bringen wir den geehrten Damen unser Puffgeschäft in empfehlende Erinnerung.

**Cath. Kamberger & Comp.**

17457

Langgasse 19.

Unterzeichneter bringt seine **Dampfbettfedernreinigungsmaschine** in empfehlende Erinnerung.

**Joseph Löffler**, Platterstraße 2. 6378

Röderstraße 16, gleicher Erde, ist verschiedenes **Schreinerwerkzeug** und zwei Paar **Jalousieläden** zu verkaufen.

17621

Die bereits angezeigte  
**Abendunterhaltung**  
 des Männergesangsvereins „Concordia“  
 findet Samstag den 4. November im Saale des  
 Schwalbacherhofes statt.

## Concert-Programm.

1) **Die Zopfabschneider.** Komische Operette. Text u. Musik  
 von R. Genée.

### Personen:

Bremser, Bürgermeister.

Müller, Student.

Spürnase, Rathsdienner.

Niecke, Dienstmädchen.

Chor der Räte. Chor der Studenten.

(Ort der Handlung: Ein kleines Städtchen.)

2) **Der neue Frack.** Komisches Terzett von R. Genée.

### Personen:

Batschel, ein Bräutigam.

Zopf, ein alter Schneider.

Bicklein, ein junger Kleiderkünstler.

3) **Declamation.**

4) **Der Leibarzt.** Chor. Volkslied.

5) **Gute Nacht, du mein herziges Kind!** Tenor-

Solo. Gedicht von Seyffardt. Comp. von Fr. Abt.

6) **Will ruhen unter den Bäumen hier.** Quartett.

Gedicht von Uhland. Comp. von W. Baumgärtner.

7) **Abendlied.** Chor. Comp. von Fr. Abt.

Anfang Abends 8 Uhr.

Nach dem Concert: **Tanz.**

Karten à Person 15 Fr. — Sperrsitze à Person 30 Fr. —  
 sind zu haben: Im Vereinslocale (Muckerhöhle), im „Bährischen Hof“, Kirch-  
 gasse, sowie bei den Herren Käsebler, Langgasse, Dreher Löw, Kirchgasse,  
 Dreher Kaltwasser, Steingasse, und Opticus Höhn, Schützenhof.

An der Casse erhöhte Eintrittspreise.

323

Der Vorstand.

Sonntag den 29. October  
 im Saale der Restauration Engel

## Grosses Concert,

gegeben von der Sängergesellschaft der Liederhalle (6 Personen).  
 Das Programm bietet eine reichhaltige Abwechslung ernster und komischer  
 Gesangsplecen.

Anfang 4 Uhr. — Entrée 12 fr.

Programms à 3 fr. sind an der Casse zu haben.

Ein Reisepelz billig zu verkaufen bei W. J. Bach, Weinhandl. 3. 17701

# Literarische Wochenschau,

mitgetheilt durch die

## L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Möller, Dr. Ernst, Landgemeinden und Gutsherrschaften. 4 fl. 12 kr.

— — Preussisches Stadtrecht. 3 fl. 36 kr.

Das Staatsarchiv. Sammlung der officiellen Actenstücke zur Geschichte der Gegenwart. Herausgegeben von E. Karl Hegdt und A. Klahnhold. 8. Band 1865 Januar bis Juni. Nebst einer Gratisbeilage: Das Erbfolgerecht Herzog Friedrich VIII. auf die Herzogthümer Schleswig-Holstein. 4 fl. 30 kr.

Watz, Georg, Deutsche Verfassungsgeschichte. I. Band. 6 fl.

Veterinair-Kalender auf das Jahr 1866. Bearbeitet von E. Müller und F. Koloff. Erster Jahrgang. 1 fl. 48 kr.

Bischof, Gust., Lehrbuch der chemischen und physikalischen Geologie. III. Band 1. Abth. Zweite gänzlich umgearbeitete Auflage. 4 fl. 30 kr.

Felisch, J., Was in der Luft vorgeht. Populäre Vorträge über Luftdruck, Luftschiffahrt und Meteorologie. Mit einer Regen- und Windkarte. 1 fl. 12 kr.

Wüllner, Dr. Ad., Lehrbuch der Experimentalphysik. 1. Lieferung. Zweite unveränderte Ausgabe. 1 fl. 30 kr.

Xenophons Anabasis erklärt von Breitenbach. 1 A. 30 kr.

Carus Lebenserinnerungen und Denkwürdigkeiten. II. Theil.

3 fl. 36 kr.

Körner, Friedr., Die Weltgeschichte in Lebensbildern und Charakterisierungen der Völker mit besonderer Beziehung auf Cultur und Sitte. Zweite Auflage. 3 Bde. 4 fl. 48 kr.

Jahrbuch der Erfindungen und Fortschritte auf dem Gebiete der Physik, Chemie, der Technologie und Mechanik etc. I. Jahrgang. 2 fl. 42 kr.

Baummeister, B., Architectonische Formenlehre für Ingenieure. 1. Lieferung. 3 fl.

Köhler, Carl, Lehrbuch zum Studium der Geschichte der Baukunst und der verschiedenen Baustyle. 2 fl. 42 kr.

Reuner, Dr. Gust., Grundzüge der mechanischen Wärmetheorie. Mit Anwendungen auf die der Wärmetheorie angehörigen Theile der Maschinenlehre. Insbesondere auf die Theorie der calorischen Maschinen und Dampfmaschinen. Zweite Auflage 1. Hälfte. 3 fl.

Fahrten und Abenteuer des Herrn Stedelbein. Eine wunderbare und ergötzliche Historie. 3. Auflage. 54 kr.

Sämmtliche Bücher sind vorrätzig und stehen auf Verlangen zur gefälligen Einsicht zu Diensten.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

## Neuer Geisberg.

Sonntag den 29. October und jeden der folgenden Sonntage Nachmittags

### Harmonie-Musik, Abends Ball.

Die an dem Ball Theil nehmenden Herren lösen, wie seither, eine Karte für 36 kr.

Eine doppelte Waschkommode im Mahagoni ist billig zu verkaufen große Burgstraße 7.

# **Pelzwaarenlager.**

**J. Ph. Landsrath,**

Unterwebergasse 9, Unterwebergasse 9,  
empfiehlt sein auf's reichhaltigste assortirtes Lager  
aller Arten Pelzwaaren.

Bestellungen, sowie Reparaturen werden auf's  
schnellste besorgt.

Fussteppiche, besetzte Rehe und Fuchse, sowie  
Angora in allen Farben sind stets auf Lager.

Auch übernehme alle Sorten Felle zum gerben. 17317

## **Bettfedern, Flaumen & Rosshaare**

in stets gut gereinigter und nur frischer Waare, sowie feine und halbleine  
Driliche, Barchente, Federleinen, roth und weiß wollene Bett-  
decken, Pferddecken, Pique- & Victoria-Decken empfehle in  
besten Qualitäten und billigst festen Preisen.

### **Vollständige Ausstattungen**

von: Sprungfedern, Rosshaar- & Seegrasmatrassen, Reile,  
Deckbetten, Kissen, Plumeaux & Steppdecken  
werden rasch nach Aufgabe ausgeführt, und für reelle, zuverlässige Bedienung  
garantirt.

**Reinhard Thoma,**

16261

11 Marktstraße 11.

Unterjacken und Unterhosen, Strümpfe, Socken für  
Herren, Damen und Kinder in Baumwolle, Wolle, Seide, Vigonia  
empfiehlt in großer Auswahl

**Friedr. Dervin,**

14675

vorm. G. L. Neuendorf, Kranzplatz 6.

## **Gummischuh-Lager**

deutschen, französischen und englischen Fabrikats.

Mein Lager in Gummischuhen der renommirtesten Fabriken ist nun  
mehr bestens assortirt und empfehle solche zu billigsten Preisen.

17518

Friedr. Müller, Goldgasse 12.

Sehr gute Kartoffeln per Kumpf 7 kr., im Winter billiger, bei

17732

Konrad Lebr, Römerberg 22.

## **Damenstiefel**

zu 2 fl. 30 kr., sowie sehr billige Kinderstiefel  
Kirchhofsgasse 7, 2 Stiegen. 17684

Herrenhemden und sonstige feine Wäsche werden zum Bügeln angenom-  
men und auf's schönste besorgt von A. Baumann, Kirchhofsg. 7. 17685

# Wiss für Damen!

Von einem Damen-Mantelfabrikanten wurden mir zweihundert Paletots zum Ausverkauf übergeben und kann ich:

anschliessende und weite Paletots, welche 30 fl. gekostet, zu 24 fl.,

anschliessende und weite Paletots, welche 24 fl. gekostet, zu 20 fl., sowie

anschliessende und weite Paletots, welche 20 fl. u. 18 fl. gekostet, jetzt zu 15 fl. u. 12 fl. ablassen,

weite Paletots von 10 fl. an, sowie Jacken von 4 fl. 30 fr. an,

Kinderpaletots in allen Größen zu sehr billigen Preisen empfiehlt

17702

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

## Das große Schuh- & Stiefel-Lager

**J. Wacker aus Stuttgart**

empfehlte eine große Auswahl Damenstiefeln, Kizlederstiefeln, ganz fein und elegant gearbeitet, Russenstiefeln in Zeug und Leder, schwarze Lastingstiefeln mit Bügeln und zum Schnüren, Pantoffeln, Kinderstiefeln aller Art, sehr schöne Filzstiefeln mit und ohne Besatz, angeschnittene Filzschuhe, Herrenstiefeln von feinem Kalbleder, sowie auch von französischem Lackleder. Diese Waare ist eigenes Fabrikat und gut und solid gearbeitet.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

17467

## Regelmäßige Post-Dampfschiffahrt

zwischen

## Bremen und New-York

Southampton anlaufend

durch die elegant eingerichteten Post-Dampfschiffe, jedes von 2500 Tons und 700 Pferdekraft:

Bremen, Capt. C. Meher, Sansa, Capt. H. J. von Santen.  
New-York, G. Wente, Amerika, H. Wessels.

Diesjährige Expeditionstage von Bremen:

4. und 18. November, 2., 16. und 30. Dezember.

Die Passage-Preise, einschließlich vollständiger Verköstigung, betragen bis auf Weiteres:

1. Kajüte 150 Thlr. Preuß. Courant. 2. Kajüte 110 Thlr. Preuß. Courant.  
Zwischendeck 60 Thlr. Preuß. Courant.

Kinder unter 10 Jahren zahlen die Hälfte, Säuglinge 3 Thlr. Preuß. Courant auf allen Plätzen.

Weitere Auskunft ertheilt und Verträge schließt ab der concess. Haupt-Agent:

17714

Carl Jäger, Goldgasse 21.

# Consum- und Spar-Verein.

Beitrittserklärungen täglich Kirchgasse 31.

287

Der Verwaltungsrath.

## Clavier-, Zither- und Gesangsunterricht

ertheilt gründlich

Anton Werth, Hirschgraben 5.

17270

**Bausteine** in jeder Quantität zu verkaufen Dogheimerstraße 29a. 16530

### Evangelische Kirche.

20. Sonntag nach Trinit.  
Militär-Gottesdienst Morgens 8 Uhr.  
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr.  
Betsunde in der neuen Schule Morgens 8<sup>3/4</sup> Uhr.  
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr.  
Mittwoch Abend 6 Uhr: Missionsvortrag des Hrn. Missionär Strobelt von Frankfurt.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Pfarrer Köhler.

### Katholische Kirche.

21. Sonntag nach Pfingsten.  
Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Militärgottesdienst 7 Uhr. Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Letzte hl. Messe um 11 Uhr.  
Nachmittags 2 Uhr: Christenlehre.  
Täglich heil. Messen um 6<sup>1/2</sup>, 7<sup>1/2</sup>, und 9<sup>1/2</sup> Uhr.  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 7<sup>1/2</sup> Uhr Schulmessen.  
Samstag Abends 5 Uhr Salve und Beichte.

### Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 29. October, Vormittags 10 Uhr, Erbauungsstunden in der neuen Schule auf dem Wickselsberg, geleitet durch Herrn Prediger Stepe.

### Tägliche Posten vom 10. Nov.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10<sup>30</sup>, 11<sup>15</sup>. Morgens 7<sup>00</sup>, 10, 11<sup>15</sup>.

Nachm. 2<sup>15</sup>, 3<sup>45</sup>, 6, 9, 10. Nachm. 1, 3, 4<sup>45</sup>, 5<sup>15</sup>.

8, 10.

Kirberg, Idste, Camberg (Eisenbahn).

Nachmittags 5<sup>00</sup>. Morgens 10<sup>15</sup>.

Schwalbach, Diefz (Eisenbahn).

Morgens 8<sup>45</sup>. Nachmittags 4<sup>00</sup>.

Schwalbach (Eisenbahn).

Nachmittags 5<sup>00</sup>. Morgens 8<sup>45</sup>.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morg. 7<sup>45</sup> Brief- u. Nachm. 2<sup>40</sup> Brief- u.

Nachm. 3 Fahrpost. Nachm. 6<sup>00</sup> Fahrpost.

Morg. 11<sup>15</sup> Briefpost. Morg. 11<sup>45</sup> Briefpost.

Nachm. 5 Briefpost. Nachm. 9 Briefpost.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3<sup>45</sup>. Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Ostende).

Morgens 8. Nachmittags 1<sup>00</sup>.

Nachmittags 3<sup>00</sup>. Nachmittags 3<sup>30</sup>.

Französische Post.

Morgens 8. Nachmittags 1<sup>00</sup>, 3<sup>00</sup>.

### Regl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7<sup>45</sup>, 11<sup>15</sup>.

Nachmittags 3<sup>00</sup>, 5<sup>00</sup>, 7<sup>45</sup>.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8<sup>40</sup>, 11<sup>10</sup>.

Nachmittags 2<sup>40</sup>, 6<sup>00</sup>, 9<sup>00</sup>.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln u. über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

### Launus: Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6<sup>20</sup>, 8<sup>25</sup>, 11<sup>00</sup>, 12<sup>00</sup>.

Nachmittags 2<sup>30</sup>, 3<sup>45</sup>, 5<sup>00</sup>, 6<sup>40</sup>, 9<sup>00</sup>.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7<sup>55</sup>, 10<sup>00</sup>, 11<sup>25</sup>.

Nachmittags 1<sup>00</sup>, 3<sup>10</sup>, 4<sup>20</sup>, 5<sup>30</sup>, 7<sup>55</sup>, 10<sup>10</sup>.

(Hierbei zwei Beilagen.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag. (Beilage zu No. 254) 28. October 1865.

## Tamms Eisenbahn.

Von 1. November d. J. an werden für den Verkehr zwischen den einzelnen Stationen der Tammsbahn Personenbillets zu ermäßigten Preisen gegen Bestellung ausgegeben, welche nur persönlich während der Dauer eines Monats gültig sind und zu 12 Doppel- resp. 12 Hin- und 12 Herfahrten berechtigen und worüber das Nähere bei den Stationskassen erfahren werden kann.

Frankfurt a. M., den 20. October 1865.

Im Auftrag des Verwaltungsraths.

18

Der Director: Wernher.

## Gewerbe-Halle-Verein zu Wiesbaden,

Kirchgasse Nr. 20,

empfehlte sein vollständiges auf das sorgfältigste assortirte Lager von Holz- und Polstermöbel, als: Sekretäre, Schreibtische, Commode, Pfeilerschränke, Kleiderschränke, runde, ovale, viereckige Tische u. Sophas, Canseuses, Sessel u.; ferner vollständige Betten, Spiegel, Sopha- und Bettvorlagen u.

Nicht vorrätliche Gegenstände werden auf Verlangen angefertigt und für sämtliche Waaren jede billige Garantie geleistet. Der Ausschuss. 45

## Joh. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke,  
empfehlte sein Lager des preisgekrönten Champagner aus der Fabrik der Herren Ruenger & Comp., Freiburg i. B.

Sparling Markgräfler Londoner Medaille per Flasche 2 fl. — fr.

fleur de Margraviat per 1/2 48

Affenthaler  
Bei Abnahme von größeren Parthien entsprechend billiger. 17338

## C. W. Deegen, Wiesbaden, Goldgasse 5,

empfehlte zu billigen Preisen Echarpes, Binden, Cravatten, seidene Foulards, Cachenez, wollene u. baumwollene Jacken, Herren- u. Damenunterhosen, Socken, Hemden, Kragen und Manchetten, Hosenträger, Glaces, Buckskins- und Sommerhandschuhe, Strumpfgürtel, Leder- und Gummitgürtel, Gummiband, Portefemillewaaren, als: Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Necessaires und Albums; Blunterien (Imitation), Brochen, Ohrringe, Nadeln, Ketten, Schnallen; Parfümerien, Hautschutz, Horn- und Schldröt-Kämme, Zahn- und Nagelbürsten und Kinderpielwaaren. 16548

Ein kleines Haus mit Garten, in gesunder Lage, ist billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 15804

**Göttinger Cervelatwurst**, bester Qualität, in frischer Sendung  
empfiehlt  
17601  
**Jacob Rath,**  
Eck der Rhein- und Moritzstraße.

**Am 1. November d. J.**  
**Große Gewinn-Verloosung**  
des unter Garantie der Reichsstände aufgenommenen Königl. Schwedi-  
schen Prämien-Anlehens mit Gesamttreffer von Thlr. 20,000,  
18,000, 16,000, 15,000, 14,000, 12,000, 10,000,  
8,000, 7,000, 6,000, 5,000 bis abwärts Thlr. 12  
niedrigster Gewinn.  
Ein ganzes Loos kostet fl. 2, 6 Stück fl. 10 und 13 Stück fl. 20,  
womit Jedermann Gelegenheit geboten ist, sich mit einer kleinen Ein-  
lage an dieser gewinnreichen Verloosung zu betheiligen.  
Da voraussichtlich die Betheiligung eine zahlreiche sein wird, soll  
werden gef. Aufträge baldigst gegen Einsendung des Betrags oder  
Postvorschuss erbeten, welche prompt und verschwiegen ausgeführt wer-  
den. Pläne und Listen gratis.  
**Carl Holle,**  
Staats-Effecten-Handlung  
16322 in Frankfurt a. M.

Die rühmlichst bekannten  
**Dewald'schen Brust-Caramellen**  
von **Peter Dewald** in Köln,  
Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,  
welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen  
Heiserkeit, trockenen Reiz und Krampfhusten, Halsübel u. bewährt, sind nur  
allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei  
**A. Brunnenwasser, vorm. A. Querfeld, Langgasse 47.**

**Moras haarstärkendes Mittel.**  
Dieses feindustende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem  
Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung,  
sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueber-  
reizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.  
Fabrik von **A. Moras & Comp.,** Trankgasse 49 in Köln.  
Niederlage bei **G. A. Schröder, Hof-Friseur.** 263

**Piano, Instrumente aller Art u. Musikalien**  
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
**A. Schellenberg, Kirchgasse 21, 16552**

**Möbel- u. Spiegellager**  
17 Kirchgasse 17.  
**C. Leyendecker.**  
313

## Curetablissement & Pension „Beau Site“.

Die russischen Dampfbäder, Kiefernadelbäder und warmen  
Süßwasserbäder sind bis auf weitere Anzeige täglich geöffnet.

NB. Sämmtliche Badelocalitäten, sowie Aus- und Ankleidezimmer sind voll-  
ständig erwärmt.

Getragene Herrn- u. Damenkleider werden zu  
höchst möglichen Preisen angekauft bei

A. Harzheim, Goldgasse 21. 16554

## Reichassortirtes Musikalien-Lager & Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

Eduard Wagner,

16555

Langgasse 31, vis-à-vis der Post

## Häuser-Verkäufe.

Gut gelegene Geschäftshäuser, schöne Landhäuser  
und Villa's in hiesiger Stadt, sowie Landgüter an  
dem Rheingau, der Pfalz und der Bergstraße ge-  
legen, sind zu verkaufen durch die Agentur von

C. Lenendecker, Kirchgasse 17. 16553

## Carl Jäger,

Goldgasse 21, genannt zur Muckerhöhle,

empfiehlt sein Lager in Cigarren zu 1, 1½, 2

& 3 Kreuzer per Stück und Cigaretten zu

1, 1½ & 2 Kreuzer per Stück, in ausgezeich-

neteter Qualität und gut abgelagerter Waare.

NB. Feuerwerk-, Knall- & Pfeif-Cigarren

sind stets vorrätzig. 17634

Zu verkaufen zwei eiserne Bettstellen, ein Kinderbillard (Mahagoni), Crystall-  
service, eine Doppelwinterthüre, ein Trumeaux, zwei Nähstischen, eine Kinder-  
bettstelle und verschiedene Gegenstände

16421

bei Tapezierer Zimmermann, Friedrichstraße 32.

Wappendeckel, aus der Fabrik von Leopold Cordier in Jägerthal,  
sind in allen Nummern jetzt auf Lager bei

17554

Mich. Müller, obere Webergasse.

## Reiskämme

und Frisirkämme von Kautschuk, wenig schadhast,  
zu 6 kr. bei G. Burkhard, Michelsberg 32.

Zwei massive steinerne Schweinställe stehen  
billig zu verkaufen Schillerplatz 1. 17383

## Arbeiter-Bildungsverein.

Die Arbeiter, welche unserem Verein durch ihre Namensunterschrift schon beigetreten sind, und solche, welche die Absicht haben in denselben aufgenommen zu werden, können ihre Mitgliedskarten und die Satzungen des Vereins, im Vereinslocale bei Herrn Schön, Michelsberg 28, entgegennehmen, und zwar am Sonntag den 29. October von Nachmittags 3 Uhr bis Abends 10 Uhr,  
 " Montag " 30. " 8 bis 10 Uhr Abends,  
 " Dienstag " 31. " 8 " 10 "

341

Der Vorstand.

## GERMANIA.

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Stettin.

Grundcapital: fl. 5,250,000 südd. Währ.

Versicherungsanträge vom 1. Jan. 1864 bis 1. Jan. 1865 29186 mit fl. 27,179,404.

Die „Germania“ übernimmt, fortwährend Versicherungen auf das Leben einzelner und verbundner Personen zu billigen und festen Prämien und schließt ferner Lebens- und Renten-Versicherungen jeder Art ab; sie bietet den Betheiligten die sichersten Garantien und gewährt ihnen alle nur möglichen Vortheile und Erleichterungen.

Beispiel: A., 27 Jahre alt, sichert durch eine bis zu seinem Tode zu leistende Prämienzahlung von jährlich 19 fl. 10 kr. (die Prämie kann auch in vierteljährlichen oder monatlichen Raten gezahlt werden) seiner Frau und seinen Kindern ein Kapital von fl. 1000, welches bei seinen Ableben gezahlt wird, mag dasselbe spät oder früh eintreten.

Zur Verabreichung von Prospecten und Ertheilung jeder näheren Auskunft sind stets bereit

sind stets bereit

4278

Peter Bickel, Haupt-Agent,

L. v. Bonhorst, Kirchgasse 31, in Wiesbaden.

## Restauration Schmidt,

Langgasse 49.

empfiehlt einem verehrlichen Publikum vorzügliche reingehaltene Weine, sehr gutes Flaschenbier, Restauration à la carte, Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr., Abonnementstisch zu 30 und 24 fr.

16619

## Rindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei

Mexger Baum, Neugasse. 16677

## Sammelfleisch

das Pfund zu 10 kr. zu haben bei

16158

Mexger Seewald, obere Webergasse.

Gute Kartoffeln, per Kumpf 7 kr., Weirischstraße 8.

16123

In der

**L. Schellenberg'schen**  
**Hof-Buchhandlung — Langgasse 27,**  
ist soeben eingetroffen.

**Velten**  
(der berühmte Alpenschäfer).  
**Enthüllung**

der  
**Schicksale des menschlichen Lebens**

oder  
**Geburtsstunden-Büchlein.**

mit welchem man die eigenen und die Lebensschicksale Anderer vorher zu bestimmen im Stande ist.

Preis 6 fr.

**Der Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung**  
für das Stadt- und Landdecanat Wiesbaden  
feiert Sonntag den 29. October sein Jahresfest zu **Rüdesheim.**

Anfang des Gottesdienstes: 1 1/2 Uhr.  
Predigt: Kirchenrath Dieß.  
Bericht: Lehrer Frankenbach.

Abfahrt von Wiesbaden 11 Uhr 15 Minuten.  
Zur zahlreichen Betheiligung ladet ein

der Zweigvereinsvorstand.

Zu dem am 29. October Nachmittags 1 1/2 Uhr in der evangel. Kirche zu Rüdesheim zu feiernden Jahresfeste des Vereins zur Gustav-Adolfs-Stiftung für das Stadt- und Landdecanat Wiesbaden werden hierdurch alle Glieder und Freunde des Vereins geziemend eingeladen.

Der Vorstand.

**Samstag den 11. November**

**Abendunterhaltung**

des

**Wiesbadener Männer-Turn-Vereins**

zum Besten der Kleinkinder-Bewahranstalt im Saale zum Schwalbacherhof.

Anfang 8 Uhr.

Karten à 30 fr., sowie Familienkarten für 3 Personen zu 1 fl. 12 fr. sind zu haben bei den Herren Kaufmann Deegen und Sahl, Goltzgasse 5, Graveur Engel, Häfnergasse 5, Restaurateur Engel, Langgasse 36, Kaufmann Erbe, Nerostraße 22, und im Gasthaus zur „weißen Taube“ in der Neugasse.

Sodann wird weiter in den nächsten Tagen eine Subscriptionsliste in Umlauf gesetzt werden, welcher das später zur Veröffentlichung kommende Programm beigelegt werden wird.

Der Vorstand. 17598  
Ein Landhaus in gesündester Lage mit großem Garten und herrlicher Aussicht zu verkaufen. Von wem? sagt die Expedition. 16353

## Lotterie

für die Gründung eines Krankenhauses für deutsche Arme in Paris.

### Comité.

Kürstin von Metternich, Präsidentin, Baronin v. Seebach, Vice-Präsidentin, Frau Bornemann, Ellissen, Ingelbach, Otterburg, Rauch, Reinwald, Baronin James v. Rothschild, Schieller, Baronin v. Waechter, Baronin v. Wendland. Secretair: Maurice Ellissen, 40 rue de la Victoire.

Erstes großes Loos: Ein Flügel v. Erard, 7 Octaven, von Palisanderholz, Werth 4000 Francs.

Zweites großes Loos: Ein silbernes Theeservice.

Drittes großes Loos: Ein Paar Porzellanvasen, Geschenk Ihrer Maj. der Königin von Preußen.

Viertes großes Loos: Ein Damenschreibpult und circa 3000 verschiedene Gegenstände.

Die Ziehung findet im Laufe des Jahres 1865 statt in dem k. k. österreichischen Botschafts-Hotel zu Paris.

Loospreis: 1 Franc = 28 kr., bei den

Herren **Jurany & Sönsel**, Buchhandlung, Langgasse 43,

**F. W. Käsebie**, Kaufmann, Langgasse 24,

**M. Scheidel**, Kaufmann, Webergasse 1a,

**J. S. Seimerdinger**, Kaufmann, alte Colonnade 21,

sowie in der Exped. des Tagblatts, Langgasse 27. 7345

## Nähmaschinen

der anerkannt besten Sorten, Grover & Baker, Wheeler & Wilson &c. verkauft zu billigen Preisen

**W. Hack**, Häfner- und Webergasse.

Alle Arten Steppereien und Reparaturen werden rasch und billig besorgt; meine langjährigen Erfahrungen in diesem Artikel befähigen mich dazu ganz besonders, ebenso wie auch zur Ertheilung von gründlichem Unterricht. 16562

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein Lager in Filz- und Seidenhüten, sowie Filzschuhen und Filztiefeln und erlaubt sich darauf aufmerksam zu machen, daß er seine Hüte 1 fl. und ordinäre 30 kr. billiger erläßt, als zum gewöhnlichen Ladenpreis. Ferner empfiehlt er sich noch in allen Reparaturen von Herrn- und Damenhüten und verspricht gute und billige Bedienung. 15680

**Jacob Weigle sen.**, Hutmacher,  
Nerostraße Nr. 29.

### Zu beachten für

## Hotelbesitzer, Waschereien und Haushaltungen.

Wasch-Apparate eigener Konstruktion, in denen die Wäsche nur durch den Stoß des Wassers gewaschen, somit mehr wie bei der Handwascherei geschont wird. In 10 Min. 12-14 Hemden mit größter Leichtigkeit zu waschen. Dabei ist Nachbleichen, wenn solches nicht ausdrücklich verlangt wird, durchaus nicht erforderlich, was für den Winter von großer Bedeutung. Preis 25, 45 und 60 fl.

Nähmaschinen aller Konstruktion, 3jährige Garantie.

Waschpressen und Mangeln.

Haushaltungsmaschinen aller Art.

**L. v. Bonhorst**, Kirchgasse 31.

Kirchgasse 24 bei Herrn. Jak. Blum sind gute Kartoffeln kumpf- und malterweise zu haben. 17660

# Eröffnungs-Anzeige.

## C. A. Mahr,

1 Franzplatz 1.

Die Eröffnung meines **Stickerei- und Kurzwaaren-Geschäfts**

beehre ich mich meinen Freunden und Bekannten, sowie einem hochgeehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen.

Billigste und reellste Bedienung zusichernd, bitte ich um geneigten Zuspruch und zeichne in Hochachtung

Wiesbaden, den 25. October 1865. **C. A. Mahr,**  
17583 Franzplatz 1.

## Restauration Erckel,

24 Nerostraße 24.

empfehlte reingehaltene Weine, Kaffee und Billard, sowie ein gutes Glas Bier und Speisen zu jeder Tageszeit

## Muhrkohlen

frisch aus den Gruben zu beziehen von **L. Kettenmayer,**  
Lagerplatz auf der Staatsbahn. Moritzstraße 12. 16553

## Tentnerische Hühneraugenpflaster aus Tyrol

3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei  
263 **G. A. Schröder,** Hofrath, Webergasse 15.

## Colonial-Waaren-Handlung

Thee, Chocolate, von Essig, Del,  
Landesproducte, **Wilh. Wibel,** Seife, Lichte,  
Tabak, Cigarren, Stärke u.,  
Säfnergasse 3. Mehl, Brod,

empfehlte alle in dieses Fach einschlagenden Artikel zu billigen Preisen. 17367

Guterhaltene Herren- und Damenkleider, sowie Möbel werden zu den höchsten Preisen angekauft.

16236 **Gerhardt,** Ellenbogengasse 9.

Den Rest meiner Petroleumlampen verkaufe ich, um schnell zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen. Auch empfehle ich mich im Umdenken aller Arten Lampen zu Petroleum und werden schnellstens besorgt.

15843 **Louis Faust,** kleine Dargstraße 7.

Kirchgasse 20 sind drei Paar alte Hemisethore billig zu verkaufen. Näh. bei Schreinermeister Heise daselbst. 16981

**Französischer Unterricht** wird von einem Franzosen ertheilt Langgasse 4, 2 Stoc. 16887

**Drehbänke** nach neuester Construction empfiehlt die Maschinenwerkstätte von Carl Schmidt, Friedrichstraße 30. 17168

Ein gebrauchter Steinkohlen-Ofen billig zu verkaufen. Näh. Exp. 17549

für Kinder empfiehlt  
17552

## Danzschuhe

G. Schäfer, Schuhmacher,  
Goldgasse 1, Eck der Häfnergasse.

## Trebern.

Des Futtermangels wegen haben wir die Einrichtung getroffen, daß von nun an Trebern zu jeder Zeit und in jeder beliebigen Quantität von uns bezogen werden können.

17229

### Wiesbadener Actien-Bierbrauerei-Gesellschaft.

#### Alleiniges Depot

für Wiesbaden und Umgegend!

Gebr. Leder's bals. Erdnußölseife à Packt 36 fr., 8837

Dr. Béringuier's Kräuterwurzel-Öl zur Stärkung und

Belebung des Haarwuchses à Fl. 27 fr.,

Prof. Dr. Albers rhein. Bräustaramellen à 18 fr.,

Dr. Béringuier's aromatischer Kronen-Geist (Quint-

Essenz d'Eau de Cologne) à Fl. 45 fr.

A. Herber, Marktstraße 23. 1943

## Annonce.

Reichhofsgasse 7 werden alle in das Puz- und Modegeschäft einschlagende Arbeiten unter Zusicherung bester und billigster Bedienung gefertigt.

17473

C. Jung, Modistin.

### Zur Nachricht.

Es sind noch Damen-Zugstiefel zum Schnüren und mit Zügen, und einige Paar Herren-Zugstiefel für den Fabrikpreis zu haben bei

J. Engelmann, Mauritiusplatz 5.

Auch ist daselbst eine heizbare Mansarde zu vermietten. 17590

## Fettes Hammelfleisch,

per Pfund 8 fr. ist fortwährend zu haben bei

15233

M. Baum, Neugasse 13.

Ein wenig gebrauchter Holzofen (Kochofen) und ein gutes Spinnrad ist billig zu verkaufen Steingasse 8. 17403

Häfnergasse 7 ist eine Grube Dung zu verkaufen. 17595

Verschiedene Defen, mehrere Tische und Stühle, sowie ein 1/2 und ein 1/4 Obnfass sind zu verkaufen Mainzerstraße 10. 17538

Eicheln, sowohl zum Säen, wie auch zum Masten der Schweine, per Malter (160 Pfund gerechnet) 2 fl. 48 fr., sind zu haben bei Heinrich Post in Eltville. Bestellungen nimmt Herr Adam Eschbacher, Bierwirthschaft von Knoblauch, Goldgasse 20, entgegen. 17445

Eine hübsche große Vogelhecke wird billig zu kaufen gesucht. Näheres Exped. d. Bl. 17216

In dem Hause des Herrn Kaufmann Fehr in der Webergasse sind wegen Bauveränderung zwei gut erhaltene Treppen zu verkaufen. Käufer können sich wenden an den Architekten Mecklenburg, Adolphstraße 16. 16638

Wellritzstraße 21 sind Küchenschränke, einthürige Kleiderschränke, Bettladen u. und ein eichenes Kinderstühlchen zu verkaufen. 17578

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (II. Beilage zu No. 254) 28. October 1865.

## Der Wiesbadener Kranken-Verein

feiert Samstag den 4. November  
im Gasthaus „zur schönen Aussicht“  
(bei Herrn Scherer)  
statt der alljährlich stattgefundenen Abendunterhaltung sein

## Stiftungsfest.

„Mitglieder und Freunde des Vereins werden hierzu unter dem Anfügen ein-  
geladen, daß Subscriptionslisten zur Einzeichnung bei dem Herrn Ed. Nickel,  
Mauritiusplatz 2, W. Sell, Goldgasse 4, M. König, Mainzerstraße 4,  
Ph. Straß, Hirschgraben 3, F. Chr. Laut, Röderstraße 5, Franz Uebereck,  
Neugasse 2, und Chr. Sterkel, Heidenberg 31, bis Samstag den 4. Novem-  
ber Nachmittags 3 Uhr offen liegen.

Der Subscriptionspreis beträgt 30 kr. und an der Kasse 36 kr.

Das Festprogramm, welches außer dem Tanz verschiedene declama-  
torische Vorträge enthält, wird demnächst noch veröffentlicht werden.

„Anmeldungen zu Vorträgen sind zur Feststellung des Programms bis läng-  
stens den 4. November Nachm. 3 Uhr bei dem Vereins-Director anzuzeigen.“

Rassen-Eröffnung 7 Uhr — Anfang 8 Uhr Abends.  
Wiesbaden, im October 1865. Das Fest-Comité.

## Liederfranz.

### Einweihung des neuen Locals.

Da Herr Gastwirth Schön für unseren Verein ein neues, für den Gesang  
besser geeignetes Local eingerichtet hat, so findet zur Einweihung desselben heute  
eine gesellige Abendunterhaltung statt und werden hierzu sämtliche,  
insbesondere die Ehren- und unactiven Mitglieder des Vereins, freundlichst  
eingeladen.

Zusammenkunft heute Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr in dem bisherigen Locale.

106 Der Vorstand.

Heute Samstag den 28. October

## CONCERT

in der Liederhalle (Schwalbacherhof) Anfang 8 Uhr. 17703

## Gesangverein „Union“.

Heute Abend 9 Uhr Probe. Der Vorstand. 291

# Soiréen für Kammermusik.

Die Unterzeichneten werden auch im bevorstehenden Winter sechs Soiréen für Kammermusik veranstalten, und laden zur Subscription in die circulirende Liste ergebenst ein.

17733

Baldenecker, Scholle, Kahl, Fuchs.

## B a z a r!

Auf heute Abend 8 Uhr ladet bei Herrn Gastwirth Chr. Scherer, Dohheimerstraße, alle Handwerker, sowie Freunde von Genossenschaften

1) zum Gedankenaustausch über Zweck und Aufgabe des Vereines überhaupt, sowie

2) zur Sectionsbildung der betreffenden Handwerker, insbesondere hiermit freundlichst ein

17511

der Verwaltungsrath der allgem. Weirathskasse.

Auf dem Holzlagerplaze an der Herzoglichen Staatsbahn sind zu haben:

Eichene Friesen 8—15' lang . . . pro Quadratsfuß zu 8—11 fr.,

" kürzere für Schwellenbretter . . . 6—7 fr.

" 1 1/2—2" dicke Fensterbänke scharf- kantig und spitzfrei . . . pro Quadratsfuß 12—14 "

2zöll. Treppentritte . . . 12—14 "

1zöll. scharfkantige 7—14' lange, 1 1/2—2" dicke, 6—10" breite reine Dielen . . . pro Quadratsfuß 12—16 "

3" dicke Treppenwangen . . . 20—24 "

Spallierlatten . . . pro 1000 laufende Fuß 4 fl.

2 1/2, 3 und 4zöll. Pfosten . . . pro Cubitsfuß 1 fl.

Tisch- und Stuhlfüße, Bettladstollen billigt.

Eiserne 3zöll. Dielen zu Treppenwangen, 2zöll. von verschiedenen Breiten,

Latten, 6—20' lang (stark im Schnitt) . . . pro lauf. Fuß 1/2 "

Eichen, Kiefern, Lindendielen, sämmtliche Hölzer sind ganz trocken,

ferner eine Parthie frisch gesägter 1" und 2" dicke Eichendielen in

completten Stämmen.

17734

Arbeitsröcke zu 4 fl., wollene Arbeitsjacken 1 fl. 48 fr., handgestricke wollene Herren- und Frauen-Strümpfe 48 fr., gestricke wollene Socken 28 fr., Kinderstrümpfe in Reismolle von 16 fr. an, Kinderstiefelchen von 24 fr. an, Knaben-Schäbchen von 15 fr. an, Herren-Tücher von 1 fl. 12 fr. an, seidene Herrenbinden von 24 fr. an, Hosenträger von 12 fr. an, Frauen-Kapuzen von 48 fr. an, Kinder-Kapuzen von 24 fr. an, Neze 6 fr., sowie Winterhandschuhe, Gummischuhe, Fellschuhe, Unterhosen, Unterjacken in Wolle und Baumwolle, gutgearbeitete Hemden in weiß und blau, empfiehlt billigt

17727

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Buchene Holzbohlen in großen und kleinen Parthien billigt bei

17681

Hermann Schirmer.

Wiener Puzpulver in Paqueten à 4 und 7 fr. empfiehlt

130

G. M. Möbus, Metzgergasse 3.

1 Pferd, 1 zweispänniger Wagen und 1 Schnepffarn sind zu verkaufen. Näheres in der Exped.

17626

Gefarbte Mooskränze sind zu haben bei

Gärtner Brömser, Bleichstraße 6. 17744

Ein neuer runder Tisch, zwei große Koffer und eine Kinderbettstelle sind zu verkaufen Mauritiusplatz 3.

17701

# Markt 7.

332

Frische Rheinbechte, Karpfen, Schleien und Aale.  
Bückinge zum Braten und Roheffen.  
Frischer Kieler Sprott das Pfd. 48 kr.

**1865r Federweißen**

aus den besten Lagen der Schiersteiner Gemarkung, eignes Wachsthum, bei  
17731 Konrad Lehr, Römerberg 22a

**1865r Bodenheimer**

per Flasche 36 kr. bei  
17735 H. J. Dresse, Mühlgaſſe 1.

**1865r Weinmost** (ganz süß) per Schoppen 18 kr. in der  
Weinhandlung von H. Dögen,

17756 Mauergaſſe 10.

**1865r feinstes Traubengelee**

empfehlen Schumacher & Poths,  
282 am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

**Dünger- und Ausfuhr-Gesellschaft.**

Die Ausfuhr der Rehrich-Abfälle wird von obiger Gesellschaft  
bei unentgeltlicher Stellung der Kisten zu billigen Preisen übernommen und  
regelmäßig mit aufgeschlossenen Wagen besorgt. Die geruchlose Entlee-  
rung der Abtrittsgruben findet regelmäßig statt und werden Bestellungen  
bei Aug. Wombberger, J. Schmidt, Ph. Schmidt, D. Kraft,  
Chr. Thon und H. Weil angenommen. 17730

Georg Seibel, Steingasse 14, empfiehlt sich im Kraut- und Rüben-  
schneiden. 17749

Frankfurter Bratwürstchen bei  
17758 G. Setterich, Metzgergaſſe 18.

**Die Weinwirthschaft von G. Kern,**

am Röderstraſſe 37,  
empfiehlt einen vorzüglichen 1865r Federweißen, sowie alle andern Sor-  
ten Weine in und außer dem Hause. 17723

Frankfurter Bratwürste sind in frischer und bester Qualität einge-  
troffen. Joh. Adrian, Marktstraße 36. 17729

**Neues Sauerkraut**  
fortwährend zu haben bei G. Setterich, Metzgergaſſe 18. 17758

Trocknes buchenes Scheitholz, sowie kleingemachtes und gedörrtes Holz,  
empfiehlt Herm Schirmer. 17675

Ein gutes Regenwasser-Faß mit eisernen Reifen steht wegen Wegzug  
von hier billig zu verkaufen. Frankfurterstraße 4. 17674

Rirchgasse 35 im Hinterbau ist eine Bettstelle, ein Plattofen mit Rohr,  
ein neues Aussteckschild und ein Krautfaß zu verkaufen. 17696

Feuerfeste Backsteine sind wieder vorrätzig bei  
17694 Herm. Schirmer.

28231

## Subscription

zum Besten des Filialinstituts der armen Dienstmägde Christi zu Wiesbaden für die Dauer von 3 Jahren.

Seit 9 Jahren wirken die barmherzigen Schwestern mit immer gleichem Segen in unserer Stadt und stehen in allgemeiner Achtung. Ihre Thätigkeit erstreckt sich auf Kranke aller Confessionen. Im verflossenen Jahre z. B. versorgten sie 61 Katholiken, 37 Protestanten, 2 Israeliten; von Januar bis October laufenden Jahres 56 Katholiken, 38 Protestanten und einen Israeliten. Den bisherigen Grundsätzen getreu werden sie auch ferner ihre Wirksamkeit in unserer Stadt entfalten.

Die Schwestern haben geringe Bedürfnisse. Sie wohnen im Hintergebäude des früher Bigelins'schen Hauses, Friedrichstraße 18. Dieses Haus ist vor etwa 3 Jahren für 26.000 fl. angekauft worden. Ungefähr 8000 fl. sind darauf bezahlt; 18.000 fl. müssen noch verzinst werden. Diese Zinsen werden durch Vermietung des Vorderhauses gedeckt.

Aus dem event. Ueberschusse der Miete und den Zinsen eines kleinen Capitals von ca. 3000 fl. werden die Steuern und Unterhaltungskosten des Hauses bestritten. Durch diese Veranstaltung haben die Schwestern eine billige Wohnung.

Die Haushaltungskosten betragen durchschnittlich jährlich für sechs Schwestern nach Ausweis der von Herzoglicher Rechnungskammer geprüften und festgesetzten Rechnungen nicht ganz 800 fl. Die Kleider und Schuhe werden vom Mutterhause in Dernbach gegen die mäßige Vergütung von jährlich 50 fl. für je eine Schwester gestellt.

An freiwilligen Gaben im Krankendienste sind im verflossenen Jahre circa 250 fl. erhalten, welche einzig und allein der hiesigen Filiale zu gut kommen. In das Mutterhaus in Dernbach wird nur die Vergütung für Kleider und Schuhe abgegeben.

Aus den vorgetragenen Verhältnissen ergibt sich, daß das Filialinstitut bei noch so großer Beschränkung selbst des Nothwendigen eine jährliche Unterstützung von ungefähr 800 fl. bedarf. Diese Summe muß, wie bisher, durch milde Gaben beigebracht werden. Daß eine gute Verwendung derselben eintritt, dafür bürgt einerseits die Gewissenhaftigkeit der Schwestern, andererseits der unterzeichnet vom Kirchenvorstand gewählte Verwaltungsrath.

Wir wenden uns also, da die drei Jahre, für welche sich viele Freunde dieses gemeinnützigen Instituts zu Beiträgen verpflichtet hatten, vorüber sind, wieder an alle Wohlthäter der leidenden Menschheit und laden vertrauensvoll zu einer Subscription von weitem frommen Gaben für den nämlichen Zeitraum ein. Wiesbaden, im October 1865.

Der Verwaltungsrath:

Weyland, Decan, Friedrichstraße 24.

Johann Wolff, Marktstraße 12.

Münzel, Marktstraße 5.

J. Schmitt, Webergasse 18.

Wilh. Ringel jun., Langgasse 28.

NB. Die Subscriptionsliste wird bei Katholiken durch Herrn Johann Schmitt alsbald in Umlauf gesetzt werden; für Andersgläubige, die einen milden Beitrag zu subscribiren geneigt sind, liegen Listen bei den Mitglieðern des Verwaltungsraths, sowie in der J. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung, in den Buchhandlungen von Jurany & Hensel, Roth, Keller & Geds und Capito offen.

Ein vor zwei Jahren neuerbautes weißbögiges Wohnhaus mit schönem Hofraum ist um den Preis von 5000 fl. unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Wo, sagt die Exp.

# **Allgemeiner Vorschuß-, Unterstützungs- und Sparkassen-Verein in Wiesbaden.**

Die zweite ordentliche Generalversammlung findet Montag den 30. October Abends 8 Uhr in dem Wirthslocale des Herrn Nieplai, Römerberg 13 (Eingang durch den Hof) statt, wozu alle Vereinsmitglieder hierdurch eingeladen werden.

**Tagesordnung:** 1) Mittheilung und Stand und Ausdehnung des Geschäfts.

2) Abänderung des §. 15 der Statuten, und

3) verschiedene sonstige Vereinsangelegenheiten.

Wiesbaden, den 26. October 1865.

299

**Der Verwaltungsausschuß.**

## **Turnverein.**

Montag den 30. October Abends präcis 9 Uhr **Generalversammlung** im Locale der Frau Wittve Freinsheim.

**Tagesordnung:**

1) Berichterstattung der in der letzten Generalversammlung gewählten Commission.

2) Berathung über den Gesang.

3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

30

**Der Vorstand.**

## **Einladung zur Subscription.**

Der hiesige **Cäcilienverein** wird auch im bevorstehenden Winter wie bisher vier **Concerte** veranstalten, deren musikalische Richtung als bekannt vorausgesetzt werden darf. Der Verein, dessen Hauptzweck die Pflege des Chorgesanges ist, wird dabei bestrebt sein, vorzugsweise Werke anderer Gattung zur Aufführung zu bringen, als solche in den daneben bestehenden Konzertsinstituten zur Geltung kommen. Zur Aufführung im ersten Concert, das zu Anfang November stattfinden soll, ist Mendelssohn's Paulus bestimmt; für die spätern Concerte sind u. a. Motetten von Palestrina und von J. S. Bach, das Blasquintett von Mozart in Es-dur, ein Psalm von Franz Schubert, Page und Königs Tochter von Robert Schumann, Frauenchöre von Brahms in Aussicht genommen.

Der Abonnementpreis für die vier Concerte beträgt 4 fl. Zur Subscription in die dieser Tage circulirende Liste ladet ergebenst ein

**der Vorstand des Cäcilienvereins.**

Wiesbaden, den 24. October 1865.

25

**Morgen Sonntag den 29. October:**

## **Tanzbelustigung im Schwalbacherhof.**

wozu einladet

**F. Niefer.** 17726

## **Schwalbacherhof.**

**1865r Schweizer-Aepfelwein, vorzüglicher Güte.**

17727

Alle Arten Zeichnungen für Soutage und Weißstickerei, Namen etc. werden schnell und billig besorgt bei **A. Scheuer, Kaufbrunnstr. 10.** 965

**Polir- und Schärfepulver** für alle schneidende Instrumente, namentlich Rasirmesser, à Dose 18 kr. bei

130

**G. M. Möbus, Metzgergasse 3.**

**Frische Hasen, frische Hebrücken und Hebfelle, frischer Blumenkohl und Nothkrant, französisches Geflügel**  
 17742 bei Häfner, Neugasse 2 und auf dem Markt.

## Nouveauté.

Von Paris zurückgekehrt, zeige hiermit den Empfang der neuesten Muster in Hüten, Hauben, Coiffuren und Mäntel zur gefälligen Abnahme ergebenst an.

17686

**G. P. Kässberger, Hoflieferant.**

## Warme Schuhe,

als Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen, hoch und niedrig, feine Filzstiefelchen, mit und ohne Besatz, Bendelschuhe, sowie Gummi-schuhe empfehlen billigt

17670

**Wh. Sulzer.**

**Erdnussölseife**, ein wohlthätiges und erfrischendes Waschmittel, à Stück 11 kr. bei

**G. M. Möbus, Metzgergasse 3.** 130

## Anna Rüssel & Comp.,

17612

Ludwigstraße 10 in Mainz.

empfehlen zur bevorstehenden Weihnachtszeit ihr reichhaltiges Lager von **Bunt- und Weißstickereien** jealicher Art und alle in das Stickerfach gehörigen Gegenstände, als: **Portefeuille und Galanteriefachen**. Wir machen namentlich auf eine Parthie **Cophaissen** aufmerksam, von 1 fl. 45 kr. bis zu 12 fl., **Pantoffeln** von 1 fl. 20 kr. bis 6 fl. Alle übrigen Artikel im Verhältniß.

Schriftliche und mündliche Aufträge werden billigt und bestens ausgeführt.

## Damenmäntel

**Jacken, Knaben: Amüge, Mädchen- und Knaben: Valetots** billigt

**aus der Fabrik**

direkt zu beziehen.

17569

**A. Alster,**

Ludwigstraße, Ecke der Juststraße, Mainz.

Ein **Haus**, in Mitte der Stadt, mit **Schener, Stallung, Hintergebäude** und großer **Werkstätte**, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition.

17679

Soeben habe ich eine große Parthie bester **Kleiderstoffe** erhalten, welche ich zu außerordentlich billigem Preise absetze.

17671

**J. Altheimer, Goldgasse 1, Ed. der Häfnergasse.**

Eine große Auswahl **Kränze**, von den feinsten bis zu den geringsten, sind vorrätzig **Langgasse 30 und Emserstraße 8.**

17699

**Wh. Scheurer, Kunstgärtner.**

**Seidenberg 7** ist ein **Hausen Duna** zu verkaufen.

17687

## Erste Qualität Hammelfleisch

per Pfund 8 kr. ist fortwährend zu haben bei

17716 Mehger Sator, Mehrgasse 13.

## AVIS für Rauchende.

Unterzeichneter empfiehlt dem geehrten Publikum eine selbst fabricirte, vorzügliche 1, 1½ und 2 Kreuzer-Cigarre zur geneigten Abnahme.

17710 J. Steinthal, Langgasse 18,  
vis-à-vis der Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

## Metachromatypie (Abziehbilder),

zum Verzieren von Holz, Glas, Porzellan, Metall, Leder, Seide, Papier &c. in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

17708 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Wüderstraße 7, zweiter Stock, wird Holz klein gemacht für den alten Preis, auch ist daselbst ein Ansaß Mehlwürmer billig zu verkaufen 17724

## Schöne große und mittel Kastanien

empfehit A. Schirmer, Markt 10. 17705

## Winter-Havelocks

und Ueberzieher empfehle in großer Auswahl und zu billigen Preisen.

17711 S. Wormser, Marchand-Tailleur,  
Langgasse 33, vis-à-vis dem Gasthof zum Adler.

W mehrere Stunden französischer Unterricht sind den 1. November zu belegen. Wittwe Lambrich, Mauergasse 1, 2 Treppen hoch. 17712

## Ein braunseidener En-tout-cas

mit gelbem Stod wird vermigt. Gegen gute Belohnung abzugeben Stiftstraße 2 im dritten Stock. 17668

Es wurde am Donnerstag Morgen von der Langgasse bis in die Webergasse 49 ein Dienstabuch verloren. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen Belohnung daselbst abzugeben. 17743

Ein Mädchen, welches im Nähen und Ausbessern geübt ist, sucht Beschäftigung. Näheres Mehrgasse 3, eine Stiege hoch. 17622

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Moritzstraße 14 im Hinterhaus. 17695

Ein Mädchen, das schon Weißzeug nähen und ausbessern kann, wünscht noch einige Tage Beschäftigung. Näh. Saalgasse 5 im 2. Stock. 17697

## Stellen-Ge suche.

Ein Mädchen vom Lande, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle, und geht auch zu Kindern. Näh. Rheinstraße 13, zwei Stiegen hoch. 17721

Ein Mädchen, am liebsten vom Lande, welches Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht Konigsstraße 18. 17745

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Zu erfragen Steingasse 17 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch. 17737

Ein braver Junge kann das Schreimergeschäft erlernen. Näh. Exp. 17700

Ein Zapfjunge, der gleich eintreten kann, wird gesucht. Näh. Exp. 17741

## Adolphsberg 2

Ist die Parterre-Wohnung vom 1. November an billig zu vermieten. Näh. bei Herrn Reid daselbst. 17276

Elisabethenstraße 3, 2. Etage, sind 2 schön möblirte Zimmer mit Vorfenstern, auf Verlangen auch eingerichtete Küche u. Keller, sogleich zu verm. 17704

Häfnergasse 17 ist eine Mansarde zu vermieten. 17698

Höderstraße 21 sind möbl. Zimmer per Monat für 5 fl. zu verm. 17490

Höderstraße 35 ist ein elegant möblirter Salon nebst Schlafcabinet, heizbar, pro Monat 18 fl. zu vermieten. 17740

Saalgasse 30 ist eine Mansardstube gleich zu vermieten. 17699

Ein oder zwei hübsche möblirte Zimmer zu vermieten Wellritgstraße 23, 2. Stock. 14420

## Zu vermieten (Sommerseite)

ein elegant möblirter Salon, 2 Schlafzimmer, eine Mansarde, Küche und Keller Weinzerstraße 4. 17553

Board and residence are offered by an English family. Apply at the office of this paper. 17389

Zwei reinliche Mädchen können warme Schlafstellen erhalten Röderallee 16. 17636

Reidenberg 4 ist eine Mansarde an reinliche Arbeiter zu vermieten. 17560

Zwei reinliche Leute können Schlafstellen erhalten Römerberg 4. 17713

Den freundlichen Gebern zur Nachricht, daß die Einsegnung der goldenen Hochzeit unseres Mitbürgers Jacob Kalteborn und dessen Ehefrau Sonntag den 29. October Morgens um 11 Uhr in der evangelischen Pfarrkirche stattfindet. 17754

Den Eheleuten  Kalteborn  Obermebergasse 48 zur morgigen goldenen Hochzeitsfeier ein dreimal donnerndes Hoch. 17748

## Vivat Meister!

Hertzliche Gratulation unserm Meister Friedrich Weinecke zu seinem heutigen Geburtstage!  
Von sämtlichen Zimmergesellen.

Allen, welche unsern unvergeßlichen Vatten, Vater, Sohn und Bruder, Gerichtsvollzieher **Carl Boos**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern tiefgefühltesten Dank. 17709

## Die Hinterbliebenen.

Für die Wittve Boos und deren unmündige Kinder sind bei mir eingegangen:  
Von R. R. 5 fl., eine Dame 1 fl., v. R. 5 fl., C. F. 1 fl. 45 kr., C. S. 1 fl. 45 kr.  
Summa 14 fl. 30 kr. Carl Juran.

## Gold-Course. Frankfurt, 21. October.

|                     |          |      |      |                   |          |        |          |
|---------------------|----------|------|------|-------------------|----------|--------|----------|
| Pistolen            | 9 fl. 47 | — 48 | fr.  | Preuß. Fried.d'or | 9 fl. 56 | — 57   | fr.      |
| Holl. 10 fl.-Stücke | 9        | 51   | — 52 | Duitaten          | 5        | 33 1/2 | — 34 1/2 |
| 20 frcs.-Stücke     | 9        | 28   | — 29 | Engl. Sovereigns  | 11       | 55     | — 57     |
| Russ. Imperiales    | 9        | 46   | — 47 | Dollars in Gold   | 2        | 28     | — 29     |

## Siesbadener Theater.

Heute Samstag: Die Bastille, Lustspiel in 3 Akten von Berger. Hierauf: Dr. Pesche, Pöffe mit Gesang in 1 Akt von Kalisch.

Morgen Sonntag: Undine, Romantische Zauberoper in 4 Akten. Musik von A. Vorzing. Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.